

Stewart Emily

Vorname: Emily

Nachname: Stewart

erfasst als: Interpret:in Komponist:in

Genre: Neue Musik Jazz/Improvisierte Musik Klassik

Instrument(e): Viola Violine

Geburtsjahr: 1985

Geburtsort: London

Geburtsland: Grossbritannien

Website: [Emily Stewart](#)

"Emily Stewart In London geboren und in Costa Rica aufgewachsen, lebt Emily Stewart inzwischen in Wien. Sie studierte klassische Musik, Jazz und Improvisation, und ihr Schaffen flieht all diese Einflüsse spielend zu einem großen Ganzen. Als Instrumentalistin hat ihre ungeheure Flexibilität und Sensibilität sie zu einer gefragten Musikerin gemacht, live wie auch im Studio. So trat Emily mit diversen Jazz- und Popensembles bereits in ganz Europa auf, unter anderem bei Time in Jazz Sardinia, Les Nuits de Fourvière, Summer Nostos Festival Athen, Festivals Printemps de Bourges, Jazz Festival Copenhagen und dem Jazz Festival Saalfelden. Als versierte Theatermusikerin tritt sie zudem häufig mit der amerikanischen Performancegruppe Saint Genet auf und ist regelmäßig in Produktionen im Wiener Burgtheater zu sehen."

Emily Stewart (2020). In: CD-Booklet (col legno), abgerufen am 4.3.2021 [https://www.col-legno.com/pics_db/16008_emilystewart_booklet-digital.pdf]

Auszeichnungen

2017 [Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur](#): Startstipendium für Musik

Mitglied in den Ensembles

2017-2021 [KVIN](#): Bassist (gemeinsam mit Raphael Kasprian (Violine), Cornelia Perwein (vc), Tatjana Wurzer (Klavier), [Philipp Kienberger](#) (Kontrabass/Komposition))

[Iris Electrum](#): Bratschistin (gemeinsam mit Johannes Wakolbinger (Leitung, Komposition, Schlagzeug), [Mira Lu Kovacs](#) (voc), Michael Wedenig (git), Bernhard

Geigl (Fender Rhodes, kybd), [Beate Wiesinger](#) (db), [Lukas Lauermann](#) (vc), [Florian Sighartner](#) (vl), [Alexander Kranabetter](#) (tp), Alexander Löwenstein (asax), Andreas Lachberger (tsax), [Leonhard Skorupa](#) (bcl))

Pressestimmen (Auswahl)

2021

"Die Musik – ob kleine Werke aus der Klassik, Folk Songs oder Eigenkompositionen – wurde von ihr gekonnt für Streichtrio arrangiert. Songs sowie gesprochene Gedichte und Vignetten aus Burtons Buch und aus eigener Feder werden mit der Musik zu einem verführerischen Ganzen verflochten. Mehr als eine rein musikalische Darbietung vermag The Anatomy of Melancholy den Zuhörer in eine Welt voller Sehnsucht und Erinnerung zu versetzen."

Radiokulturhaus: On Stage: Emily Stewart, abgerufen am 4.3.2021

[<https://radiokulturhaus.orf.at/artikel/681061/On-Stage-Emily-Stewart>]

Diskografie

2020 The Anatomy Of Melancholy (CD, col legno)

Literatur

2017 Ternai, Michael: [IRIS ELECTRUM – "iris electrum"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [Wenn der Klang bildhafte Formen annimmt – IRIS ELECTRUM](#). In: mica-Musikmagazin.

2020 Deisenberger, Markus: "[Ich war von permanenter Sehnsucht erfüllt](#)" – EMILY STEWART im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Facebook: [Emily Stewart](#)

Webseite: [Iris Electrum](#)

Facebook: [Iris Electrum](#)

austrian music export: [Emily Stewart](#)